

Der Geist Gottes erinnert

Bischof Ralf Flore diente am 12. Juni 2014 den Geschwistern der Gemeinde Eupen. Seinem Dienen legte er das Wort aus 2. Timotheus 1,6 zugrunde: „Aus diesem Grund erinnere ich dich daran, dass du erweckest die Gabe Gottes, die in dir ist durch die Auflegung meiner Hände.“

Der Bischof führte zunächst aus, dass der Geist Gottes immer wieder aufs Neue an seinen Willen, die Gotteskindschaft, und das Evangelium erinnere sowie auf das Ziel des Glaubens ausrichte. Zudem griff er die Worte des Stammapostels aus dem Pfingstgottesdienst, Sonntag den 8 Juni 2014 in München, auf: Die Hoffnung auf Gott werde nicht enttäuscht und Geben sei seliger als Nehmen.

Die Gabe des Heiligen Geistes müsse durch das Wort Gottes, im Gebet sowie Lob und Dank immer wieder neu entfacht und befeuert werden, so Bischof Flore.

13. Juni 2014

Text: Bericht: MGA, Fotos:RGE

